

Grundsätzliches

Gefahren wird auf unserer 4-spurigen Holzbahn mit 41m Streckenlänge.

Die Rennleitung behält sich vor, das Reglement ggf. im Laufe der Saison auf Grund wachsender Erkenntnisse zu ergänzen, zu ändern oder/und anzupassen. Dies wird in geeigneter Form rechtzeitig bekannt gegeben.

Veranstalter

IG Slot Kojoten Hannover
Dieselstraße 5
31275 Lehrte
Kontakt: info@slot-kojoten.de

Modus

Gefahren wird abwechselnd mit mehreren Startgruppen. Die Rennzeit beträgt 8 Minuten / Stint und Spur. Pro Rennen kann eine Reparaturunterbrechung von max. 5 Minuten in Anspruch genommen werden.

Startgebühr
7€ pro Gaststarter (exkl. Getränke und Snacks)

Ablauf (grundsätzlich)

ab 17.00Uhr freies Training
ab 17.30 Uhr Abnahme der Fahrzeuge
ab 18.00Uhr Qualifikation
ab 18.30Uhr Start der Wertungsläufe
gegen 20.00Uhr Siegerehrung

Rennleitung / Reglement / Rennkalender

Achim, Michael und Darius
(Rennleitung alternativ eine befähigte Person)



Scaleauto

- **Fahrzeuge:** Es sind nur originale Fahrzeuge von Scaleauto der Serie GT 1:24 zugelassen. Eine White Kit-Karosserie sollte einem Rennfahrzeug entsprechen und muss mindestens mit Startnummern versehen sein. Eigene Lackierungen und Verwendung von Wasserschiebebildern/Aufklebern sind möglich. Ein Lichteinbau ist freigestellt.
- **Motoren:** Endurance SC26, Sprinter SC25, Sprinter 2 SC25B, Sprinter Jr SC27 und Sprinter Jr2 SC29 sind zugelassen.
- **Übersetzung:** Motorritzel und Achszahnrad frei, beides in Material und Hersteller frei wählbar.
- **Felgen:** Felgen mit 21mm Durchmesser sind frei, bei Verwendung von Loch- / Designerfelgen brauchen keine Felgensätze verwendet werden. Bei geschlossenen Töpfchenfelgen sind Felgeneinsätze zu verwenden.
- **Vorderreifen:** Mindestbreite 7,5 mm. Das Versiegeln ist erlaubt. Die Reifen müssen auf der Fahrbahn aufliegen.
- **Hinterreifen:** Moosgummireifen sind frei, max. Breite 13 mm.
- **Lager:** Gleitlager und Kugellager sind frei.
- **Achsen:** Nur 3mm Voll-Stahl-Achsen (keine Differentialwirkung oder Einzelradaufhängung). Achsdistanzen sind frei. Die Achsböcke dürfen mit Distanzplättchen unterlegt werden.
- **Leitkiele:** Leitkiele sind frei wählbar.
- **Schleifer und Kabel:** Sind frei, Kabel dürfen auf dem Chassis fixiert werden (zur Nullstellung des Leitkiels)
- **Schrauben + Muttern:** Schrauben, Muttern und Wackelhülsen sind frei wählbar.
- **Karosserien:** Karosserien dürfen bis auf die Verwendung von Lexanscheiben nicht verändert werden (Ausnahme: Dodge Viper, hier dürfen keine Lexanscheiben verbaut werden) und müssen sämtliche Fahrwerksteile und Räder abdecken. Die originale Befestigung der Karosserie zum Chassis muss beibehalten werden. Spiegel und Scheibenwischer dürfen fehlen. Spoiler sind (wieder) anzubringen, dürfen aber flexibel befestigt sein.
- **Chassis:** Alle Scaleauto-Chassis sind erlaubt (auch das graue MSC). Bei gefederten Chassis ist die Federung festzusetzen. Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen min. 1mm betragen. Trimmgewichte sind nicht erlaubt.
- **Regler:** Regler sind frei, ohne Leistungssteigerung
- **Fahrspannung:** Gefahren wird mit 11,5 Volt.

Mini Z (GT und Gruppe C)

- **Fahrzeuge:** Zugelassen sind alle Karosserien Mini Z von Kyosho und vergleichbare. Eine White Kit-Karosserie sollte einem Rennfahrzeug entsprechen und muss mindestens mit Startnummern versehen sein. Eigene Lackierungen und Verwendung von Wasserschiebebildern/Aufklebern sind möglich. Ein Lichteinbau ist freigestellt. Das Mindestgewicht des gesamten Fahrzeugs beträgt 170 Gramm.
Motoren: Nur der SRP G525 mit 25.000 1/min ist zugelassen.
 - **Übersetzung:** Motorritzel mit 12 Zähnen, Achszahnrad frei, beides in Material und Hersteller frei wählbar.
 - **Felgen:** Felgen sind frei, bei Verwendung von Loch- / Designerfelgen brauchen keine Felgensätze verwendet werden. Bei geschlossenen Töpfchenfelgen sind Felgeneinsätze zu verwenden.
 - **Vorderreifen:** Mindestbreite 6 mm. Das Versiegeln ist erlaubt. Die Reifen müssen auf der Fahrbahn aufliegen.
 - **Hinterreifen:** Moosgummireifen sind frei, max. Breite 13 mm.
 - **Lager:** Gleitlager und Kugellager sind frei.
 - **Achsen:** Nur 3mm Voll-Stahl-Achsen (keine Differentialwirkung oder Einzelradaufhängung). Achsdistanzen sind frei.
 - **Leitkiele:** Leitkiele sind frei wählbar.
 - **Schleifer und Kabel:** Sind frei, Kabel dürfen auf dem Chassis fixiert werden (zur Nullstellung des Leitkiels)
 - **Schrauben + Muttern:** Schrauben, Muttern und Wackelhülsen sind frei wählbar.
 - **Karosserien:** Karosserien dürfen nicht verändert werden und müssen sämtliche Fahrwerksteile und Räder abdecken. Die Original-Karosseriehalterungen dürfen entfernt werden. Spiegel, Auspuff und Scheibenwischer dürfen fehlen. Spoiler sind (wieder) anzubringen, dürfen aber flexibel befestigt sein.
 - **Chassis:** Chassis sind freigestellt (auch vollgefederte). Radstand GT kleiner-gleich 98 mm, alle größeren Radständen fallen in die Gruppe C. Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen min. 1mm betragen.
 - **Regler:** Regler sind frei, ohne Leistungssteigerung
 - **Fahrspannung:** Gefahren wird mit 11,5 Volt.
- Grundsätzliches:** Die Rennen (GT und Gruppe C) werden abwechselnd gefahren, aber zusammen gewertet.

Revoslot (Alle Fahrzeuge außer Toyota GT-One)

Die Fahrzeuge werden weitestgehend im Original, also ootb (out of the box) gefahren:

- **Fahrzeuge:** Zugelassen sind alle Fahrzeuge aus dem Revoslot-Sortiment in 1:32 mit Ausnahme des Toyota GT-One. Eine White Kit-Karosserie sollte einem Rennfahrzeug entsprechen und muss mindestens mit Startnummern versehen sein. Eigene Lackierungen und Verwendung von Wasserschiebebildern/Aufklebern sind möglich. Ein Lichteinbau ist freigestellt. Die Verwendung der originalen Felgeneinsätze ist erforderlich.
- **Motoren:** Nur der Serienmotor RS11 mit 21000 U/min (die Banderole muss erkennbar sein) ist zugelassen.
- **Übersetzung:** Motorritzel mit 12 Zähnen, Achszahnrad frei, beides in Material und Hersteller frei wählbar.
- **Felgen:** Nur Originalfelgen sind zugelassen.
- **Vorderreifen:** Originalreifen, dürfen geschliffen, aber nicht versiegelt und nicht verklebt werden. Die Reifen müssen auf der Fahrbahn aufliegen.
- **Hinterreifen:** Originalreifen oder Moosgummireifen, dürfen geschliffen, aber nicht verklebt werden (Ausnahme sind die als Ersatzteil verfügbaren originalen, verklebten Kompletträder)
- **Lager:** Gleitlager und Kugellager sind frei.
- **Achsen:** Nur 3mm Voll-Stahl-Achsen. Achsdistanzen sind frei.
- **Leitkiele:** Es gibt zwei Revoslot-Leitkiele, beide liegen den Fahrzeugen bei, beide dürfen gefahren werden, mit oder ohne Feder.
- **Schleifer und Kabel:** Sind frei, Kabel dürfen auf dem Chassis fixiert werden (zur Nullstellung des Leitkiels)
- **Schrauben + Muttern:** Schrauben und Muttern sind frei, somit auch der Wackel.
- **Karosserien:** Karosserien dürfen nicht verändert werden. Die Karosserie muss von oben betrachtet die Reifen abdecken. Die Gummipuffer auf den Karosseriezapfen dürfen weggelassen werden. Spiegel, Auspuff und Scheibenwischer dürfen fehlen. Die Inlets dürfen nicht verändert werden!
- **Chassis:** Die Platzierung der 4 Serienwackelhülsen an den verschiedenen vorgesehenen Chassisstellen ist freigestellt. Ferrari F40, Mercedes CLK und Porsche 911 GT1 dürfen max. 5 Gramm Trimmgewichte haben, alle anderen Fahrzeuge max. 10 Gramm (5 gr. unter die VA, 5 gr. hinter die HA). Magnete sind nicht erlaubt. Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen mind. 1mm betragen.
- **Regler:** Regler sind frei, ohne Leistungssteigerung
- **Fahrspannung:** Gefahren wird mit 11,5 Volt.

BRM / TTS – „Kampf der Zwerge“ und 2L-Klasse

Die Fahrzeuge werden weitestgehend im Original, also ootb (out of the box) gefahren:

- **Fahrzeuge:** Zugelassen sind alle Fahrzeuge aus dem BRM/TTS-Sortiment in 1:24 der Klassen „Kampf der Zwerge“ und 2 Liter Historische Tourenwagen. Eine White Kit-Karosserie sollte einem Rennfahrzeug entsprechen und muss mindestens mit Startnummern versehen sein. Eigene Lackierungen und Verwendung von Wasserschiebebildern/Aufklebern sind möglich. Ein Lichteinbau ist freigestellt. Die Verwendung der originalen Felgeneinsätze ist erforderlich.
- **Motoren:** Nur der Serienmotor S-417 mit 19.000 U/min (die Banderole muss erkennbar sein) ist zugelassen.
- **Übersetzung:** Motorritzel mit 12 Zähnen, Achszahnrad frei, beides in Material und Hersteller frei wählbar.
- **Felgen:** Nur Originalfelgen sind zugelassen.
- **Vorderreifen:** Originalreifen, dürfen geschliffen, aber nicht versiegelt und nicht verklebt werden. Die Reifen müssen auf der Fahrbahn aufliegen.
- **Hinterreifen:** Originalreifen oder Moosgummireifen, dürfen geschliffen, aber nicht verklebt werden (Ausnahme sind die als Ersatzteil verfügbaren originalen, verklebten Kompletträder)
- **Lager:** Gleitlager und Kugellager sind frei.
- **Achsen:** Nur 3mm Voll-Stahl-Achsen. Achsdistanzen sind frei, Die Karosserie muss von oben betrachtet die Reifen abdecken. Unabhängig voneinander drehende Vorderräder sind nur beiden Modellen erlaubt, bei denen dies die serienmäßige Ausführung darstellt. Das Kreuzgelenk an der Hinterachse darf gegen ein baugleiches Teil eines anderen Herstellers getauscht werden.
- **Leitkiele:** Nur der originale Leitkiel, mit oder ohne Feder.
- **Schleifer und Kabel:** Sind frei, Kabel dürfen auf dem Chassis fixiert werden (zur Nullstellung des Leitkiels)
- **Schrauben + Muttern:** Schrauben und Muttern sind frei, somit auch der Wackel.
- **Karosserien:** Karosserien dürfen nicht verändert werden. Die Gummipuffer auf den Karosseriezapfen dürfen weggelassen werden, Spiegel, Auspuff und Scheibenwischer dürfen fehlen. Die Inlets dürfen nicht verändert werden. Zur Chancengleichheit muss an der Innenseite der Karosserie beim **Mini Cooper** unter der Motorhaube **2,5 Gramm**, beim **Alfa GTA** unter der Motorhaube und des Heckdeckels **je 2,5 Gramm** Zusatzgewicht angebracht werden.
- **Chassis:** Trimmgewichte sind in der Klasse „Kampf der Zwerge“ zugelassen, bei den „2 Liter historischen Tourenwagen“ sind keine Trimmgewichte zugelassen. Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen mind. 1mm betragen.
- **Regler:** Regler sind frei, ohne Leistungssteigerung
- **Fahrspannung:** Gefahren wird mit 11,5 Volt.

Reglement Revoslot (Toyota GT-One)

Die Fahrzeuge werden weitestgehend im Original, also ootb (out of the box) gefahren:

- **Fahrzeuge:** Zugelassen ist nur der Toyota GT-One aus dem Revoslot-Sortiment in 1:32. Eine White Kit-Karosserie sollte einem Rennfahrzeug entsprechen und muss mindestens mit Startnummern versehen sein. Eigene Lackierungen und Verwendung von Wasserschiebebildern/Aufklebern sind möglich. Ein Lichteinbau ist freigestellt. Die Verwendung der originalen Felgeneinsätze ist erforderlich.
- **Motoren:** Nur der Serienmotor RS11 mit 21000 U/min (die Banderole muss erkennbar sein) ist zugelassen.
- **Übersetzung:** Motorritzel mit 12 Zähnen, Achszahnrad frei, beides in Material und Hersteller frei wählbar.
- **Felgen:** Nur Originalfelgen sind zugelassen.
- **Vorderreifen:** Originalreifen, dürfen geschliffen, aber nicht versiegelt und nicht verklebt werden. Die Reifen müssen auf der Fahrbahn aufliegen.
- **Hinterreifen:** Originalreifen oder Moosgummireifen, dürfen geschliffen, aber nicht verklebt werden (Ausnahme sind die als Ersatzteil verfügbaren originalen, verklebten Kompletträder)
- **Lager:** Gleitlager und Kugellager sind frei.
- **Achsen:** Nur 3mm Voll-Stahl-Achsen. Achsdistanzen sind frei.
- **Leitkiele:** Es gibt zwei Revoslot-Leitkiele, beide liegen den Fahrzeugen bei, beide dürfen gefahren werden, mit oder ohne Feder.
- **Schleifer und Kabel:** Sind frei, Kabel dürfen auf dem Chassis fixiert werden (zur Nullstellung des Leitkiels)
- **Schrauben + Muttern:** Schrauben und Muttern sind frei, somit auch der Wackel.
- **Karosserien:** Karosserien dürfen nicht verändert werden. Die Karosserie muss von oben betrachtet die Reifen abdecken. Die Gummipuffer auf den Karosseriezapfen dürfen weggelassen werden. Spiegel, Auspuff und Scheibenwischer dürfen fehlen. Die Inlets dürfen nicht verändert werden!
- **Chassis:** Die Platzierung der 4 Serienwackelhülsen an den verschiedenen vorgesehenen Chassisstellen ist freigestellt. Trimmgewichte sind nicht erlaubt, Magnete sind nicht erlaubt. Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen mind. 1mm betragen.
- **Regler:** Regler sind frei, ohne Leistungssteigerung
- **Fahrspannung:** Gefahren wird mit 11,5 Volt.